

8.11.2024 - [Pressemitteilungen](#) [Redaktionsmeldungen](#)

Projekt des Bundesforums Vormundschaft und Pflegschaft mit Universität Hildesheim

Das Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft e.V. führt gemeinsam mit Universität Hildesheim das Projekt „**Medikamente in der Kinder und Jugendhilfe**“ (MEDIJU) durch, das von der Stiftung deutsche Jugendmarke e.V. gefördert wird. Im Zentrum des Projekts stehen folgende Fragen:

- Welche Erfahrungen machen junge Menschen, Sorgeberechtigte (Eltern und Vormund:innen), Erziehungsberechtigte (Betreuer:innen und Pflegeeltern) und Ärzt:innen mit Medikamenten in der Kinder- und Jugendhilfe (Wohngruppen, Pflegefamilien, ...)?
- Wie wird in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und in Pflegefamilien mit Medikamenten umgegangen?
- Wie können transparente Verfahren etabliert werden, die die Rechte der jungen Menschen verwirklichen?

Dafür werden **Praxisdokumente** analysiert und **Interviews** mit allen Beteiligten geführt: jungen Menschen, Ärzt:innen, sorgeberechtigten Eltern und Vormund:innen sowie erziehungsberechtigten Fachkräften in Einrichtungen und Pflegeeltern.

Aufruf: Bringen Sie Ihre Erfahrungen in die Umfrage ein

In seinem Portal sammelt das Bundesforum Vormundschaft und Pflegschaft e.V. anonym Eindrücke und Erfahrungen von jungen Menschen, die Medikamente nehmen oder genommen haben, Fachkräften, Pflegeeltern, Vormund:innen, Ärzt:innen sowie allen weiteren Beteiligten, die in den **Prozess der Medikamentengabe** in der Kinder- und Jugendhilfe eingebunden sind. Ihre Erfahrungen können Sie über den folgenden Link teilen: <https://www.soscisurvey.de/mediju/>.

Wenn Sie bereit sind, an einem Interview teilzunehmen und in einem Gespräch von ihren Erfahrungen zu berichten oder wenn Sie **mit speziellen Verfahren arbeiten** (z. B. Dokumentationsvorlagen, Ablaufpläne) und Einblicke gewähren möchten, schreiben Sie an mediju@vormundschaft.net.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie unter: www.vormundschaft.net/mediju

